



INTERAKTIVES
mit
echten Links
und
anderem
Gedöns
PDF



**MONTAGS
NEU IM NETZ!**

Thema der Woche

Troja

Frische Fakten

Sprache, Musik etc.

Fragen & Antworten

**Wie rum wirbelt
das Wasser?**

Very-Short-Stories

Ommas Rezepte

Stachelbeerauflauf



Willis Wort zum Werktag – diese Woche von J. W. v Goethe

„Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.“

Fakten der Woche

Jede Woche frische Fakten von bleibender Bedeutungslosigkeit.

Kultur

Die erste Toilettenpapierfabrik Deutschlands wurde von Hans Klenk gegründet.

1928 in Ludwigsburg.

Die ersten Toilettenpapierrollen bestanden aus rauhem Krepppapier.

In einer Fabrik hergestelltes Toilettenpapier gab es in den USA bereits 1857.

Joseph Gayetty produzierte einzelne Blätter in einer Schachtel.

Musik

Flamenco ist eine Bezeichnung für eine Gruppe von Liedern und Tänzen aus Andalusien.

Flamenco besteht aus Gesang, Instrumentalspiel und Tanz.

Beim Flamenco sitzt der Sänger.

Technik

Die Solaranlage Plataforma Solar de Almería (PSA) ist Europas größtes Sonnenkraftwerk.

Sie hat über 20.000 m² Spiegelfläche .

Ein solarthermisches Kraftwerk ist ein Sonnenwärmekraftwerk.

Sprachen

Iberoromanische Sprachen werden auf der iberischen Halbinsel gesprochen.

Dazu zählen Spanisch, Portugiesisch, Galicisch, Aragonesisch und Asturleonisch

Katalanisch ist eine romanische Sprache.

Katalanisch ist Amtssprache in Andorra.

Regionale Amtssprache ist Katalanisch ebenfalls in Katalonien, auf den Balearen und in Valencia.

Auf Mallorca wird auch der mallorquische Dialekt (Mallorqui) gesprochen.

Auf „Malle“ leben gut 813.000 Menschen (Stand 2007) darunter sind auch rund 22.000 Deutsche gemeldet.

Jedes Jahr besuchen mehr als 3,5 Millionen Deutsche die Insel

Very Short Storys

Die richtige Prosa für unsere schnelllebige Zeit. Maximal 300 Zeichen müssen reichen. Ich freue mich über jede Zusendung.

Stagnation in Stearin

Sie war nicht einen Millimeter größer geworden. Enttäuscht überlegte er, was er falsch gemacht haben könnte. Hätte er sie in ein offenes Regal stellen sollen, statt sie monatelang in eine dunkle Schublade zu legen? Er wusste es nicht. Ratlos und traurig starrte er auf die Wachskerze in seiner Hand.

Ralf Kreimann

Schwerer Stand

Er hasste es, auf Fotos an den Rand gequetscht, gerade noch erkannt zu werden. Jedes Mal bei wichtigen Ereignissen musste er auf den hinteren Bänken Platz nehmen. Gern hätte er zum inneren Kreis gehört. Doch er war es immer gewesen und würde es wohl auch sein Leben lang bleiben: Ein Außenstehender.

Ralf Kreimann

Rasseschau

„Sieh dir seine krummen Beine an!“ sagte der große graue Hase zu dem dicken braunen Hasen. „Schlecht!“ meinte der. „Auch die Ohren und das äußerst lückenhafte Fell! Zuchtuntauglich! Muss ausgemerzt werden!“ Er holte zum Betäubungsschlag aus... Schweißgebadet wachte der Rassekaninchenzüchter auf.

Ralf Kreimann

Vergesslich

Er war mit seiner Frau verabredet. Er hatte es total vergessen. Er beeilte er sich ins Restaurant zu kommen. Als er da war, 1h später, musste er feststellen, dass sie nicht mehr hier war. Er ging zur Tür und seine Frau kam keuchend herein. „Gut das ich dich noch erwische, ich hab’s total vergessen...“

Heiko Kauffeld

Vor-schläge

Sein Kollege hatte diesen bescheuerten Vorschlag gemacht und nun das. Er wollte diesen Gedanken loswerden und jetzt sah er vielleicht aus. Vollkommen bandagiert saß er an seinem Schreibtisch. Um den Gedanken los zu werden, wollte er mit dem Kopf durch die Wand um ihn sich aus dem Kopf zu schlagen.

Heiko Kauffeld

Sportartwechsel

Er kam aus einer anderen gehobenen Sportart und wollte unbedingt Fußball spielen lernen. Die Regeln, die Anweisungen und das Training waren einfach. Doch der eine Begriff behagte ihm nicht. Das lag wohl daran das er aus dem Reitsport kam und nicht unbedingt auf dem Platz gedeckt werden wollte.

Heiko Kauffeld

Antworten der Woche

Die Fragen werden von mir nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet. Wer auch eine Frage hat, oder eine Antwort verbessern möchte kann mir gerne schreiben (post@besserwisserseite.de).

Immer wieder hört man, dass auf der Südhalbkugel der Strudel über dem Badewannenabfluss anders herum dreht als auf der Nordhalbkugel. Stimmt das?

Da streiten sich die Geister. Manche beschwören, diesen Effekt immer wieder zu beobachten. Die Wissenschaft jedoch sagt nein: Die Corioliskraft, die diesen Unterschied verursachen soll, ist in der Badezimmerdimension viel zu klein. Andere Einflüsse, wie eine leichte Asymmetrie des Abflusses etwa, sind über tausendmal stärker.

Damit die Corioliskraft wirken kann, müsste die Badewanne mehrere Hundert Meter Durchmesser haben.

Wenn ein Fallschirm-Springer in 44000 Meter Höhe aus dem Flugzeug springt, welchem Luftdruck wäre er ausgesetzt?

Es geht darum, dass er eine Armbanduhr kaufen möchte und angefragt hatte, ob die Uhr in der Höhe noch funktionstüchtig ist! Das heisst man muss das mittels Vakuum-Kammer testen.

44000 Meter? Das ist schon ziemlich hoch, stimmt diese Angabe wirklich? Das ist schon in der Stratosphäre.

Ich habe herausgefunden, dass in 50 km Höhe nur noch ein 1000tel des Druckes auf Meeresspiegelniveau herrscht (1013 hP).

Am 16. August 1960 sprang der Amerikaner Joseph Kittinger mit einem Spezialfallschirm aus einem Ballon in 31.332 Meter Höhe ab und landete nach 9½ Minuten. Das war bisher der

höchste Fallschirmsprung der Geschichte.

Ich würde bei so einem Sprung nicht mehr auf die Uhr schauen.

Übrigens: Der erste Mensch, der mittels Fallschirm freiwillig aus einem Ballon ausstieg, war der Franzose André-Jacques Garnerin am 22. Oktober 1797. Der Sprung fand aus einem selbstgebauten Wasserstoffballon in 400 Meter Höhe über dem Pariser Parc Monceau statt. In mehr als einer Hinsicht mutig.

Willi seiner Omma ihre Küchentipps

Meine Lieben, heute gibt es ein Rezept für Stachelbeerauflauf.

500 g Stachelbeeren waschen, putzen und abtropfen lassen.

Aus 3 Eiweiß Eischnee machen.

50 g Butter und 3 Eigelb mischen.

500 ml Milch mit etwas Salz und 50 g Zucker erhitzen. Topf von der Herdplatte nehmen und nach und nach 80 g Grieß

einrühren und dann den Eischnee unterheben, Danach die Stachelbeeren.

Eine Auflaufform fetten und mit gehackten Nüssen bestreuen. Den Grießbrei hineingeben und bei 200 °C ca. 20 Minuten backen.

Seid für heute begrüßt von



Willis Omma

Ungelöste Fragen

Für diese Probleme gab's bislang noch keine Lösung:

1. Überquerungen des Ärmelkanals für Schwimmer werden ziemlich gut dokumentiert - bisher ist das Kunststück in den letzten 125 Jahren schon über 1000 Schwimmern gelungen. Wie sieht das aber mit Paddlern/Ruderern aus? Kommt das so häufig vor, dass es sich nicht lohnt ein Wort darüber zu verlieren, oder ist das so selten dass sich der Erfassungsaufwand nicht lohnt?

Wenn ihr eine oder mehrere Lösungen kennt, schreibt mir doch einfach:

post@besserwisserseite.de

Troja

Die Mutter aller sinnlosen Metzereien: 10 Jahre warten und dann mit einem plumpen Trick ans Ziel kommen

Mit dem Film „Troja“ (2004) hat Hollywood einen sicheren Griff getan, denn die Story ist alt und bewährt, sie ist über 3000 Jahre alt. Somit gäbe es schon mal keinen Zwang aufgrund von Urheberrechten die Handlung auf abstruse Art umzubauen.

Allerdings wurde eine schöne Tradition der alten Griechen doch geändert: Patroklos, eigentlich der Freund Achills („wahre Liebe gibt's nur unter Männern“) wurde zu dessen Cousin.

Der Film wurde um eine knappe halbe Stunde gekürzt, weil ein paar Schlachtszenen zu viel Blut und ein paar Szenen mit Brad Pitt zu wenig Kleidung zeigen.

Der Petersen-Film „Troja“ gibt eine der ältesten Dichtungen des Abendlandes wieder, die „Ilias“ und die „Odyssee“.

Der Name „Ilias“ kommt von „Ilion“ einem anderen Namen für Troja. Die Odyssee beschreibt die zehnjährige Irrfahrt des Odysseus, dem König von Ithaka.

Die Stadt Troja lag allen Erkenntnissen nach im Nordwesten Kleinasiens, in der heutigen Türkei.

Die Existenz der Stadt wurde lange angezweifelt, man hielt Troja für einen Teil der griechischen Mythologie. Schließlich erzählt die Ilias ja auch von Halbgöttern und göttlichen Eingriffen in den trojanischen Krieg.

In der Ilias ist der Held der Geschichte Achilles (oder Achill). Die Ilias endet mit Hektors Tod durch Achill.

Das Ende des Trojanischen Krieges kommt erst in der Odyssee: Odysseus schlägt vor ein großes Pferd zu bauen in dem sich Soldaten verstecken können. Das Pferd hinterlassen sie nach einem Scheinabzug als Geschenk. Das ist das sprichwörtliche „Danaergeschenk“, das auch im Asterix vorkommt: „Ich fürchte die Danaer, auch wenn sie Geschenke bringen“. (Danaer ist die allgemeine Bezeichnung Homers für die Griechen.)

Es kam wie bekannt: Die Trojaner holten das Pferd trotz Warnung des Priesters Laokoon in die Stadt. Nachts konnten die Soldaten das Pferd verlassen und die Stadttore öffnen. Das in der Nacht in zurückgekehrte griechische Heer drang in die Stadt ein.

Dieser Laokoon gehört zu der berühmten Skulptur „Laokoon-Gruppe“. Als er vor dem Holzpferd warnte schleuderte er seinen Speer gegen das Pferd. Das erzürnte den Gott Apoll. Der schickte zwei Schlangen, die Laokoon Söhne erwürgen sollten. Als Laokoon ihnen zur Hilfe eilt wird er mit getötet. Die Trojaner sahen das als göttliches Zeichen, zogen die falschen Schlüsse und das Pferd in die Stadt.

Der deutsche Heinrich Schliemann glaubte aber an die Überlieferungen Homers (Homer jetzt bitte nicht wie bei den Simpsons aussprechen, die Betonung liegt auf der zweiten Silbe.) Schliemann studierte die Texte und

bekam so eine Ortsbeschreibung und Hinweise zur geographischen Lage Trojas zusammen. Er begann mit Ausgrabungen und entdeckte 1870 tatsächlich Ruinen einer Stadt.

Allerdings sind dort Ruinen von mehreren Städten zu finden. Das liegt daran, dass Städte oder Siedlungen nach Beschädigungen oder Zerstörungen durch Kriege, Brände oder Naturkatastrophen gerne auf und aus den Trümmern neu aufgebaut wurden.

Er testete, ob die Stadt wirklich Troja sein könnte, indem er um den Stadthügel herumjoggte. Immerhin umkreisten auch Achill und Hektor die Stadt während ihres Kampfes. Er ging davon aus, wenn er es nicht schaffen konnte, konnten es auch schwergerüstete Krieger nicht schaffen.

Der „Hügel“, der heute Troja darstellt, beinhaltet in seinen Schichten neun Städte – zuunterst Troja I und oben Troja IX. Troja I wurde 3000 v. Chr. besiedelt, Troja IX in römischer Zeit.

Es wird vermutet, dass Homer die Ilias auf Grundlage bis dahin mündlich überlieferter Gedichte in eine schrift-

liche Form brachte. Bei der Odyssee sind sich die Wissenschaftler nicht sicher, ob sie von Homer stammt, da sie jünger als die Ilias ist.

Homer schrieb neben der Ilias auch eine Parodie auf die Ilias, die Batrachomyomata. Man sieht, auch damals wurde nicht alles ernst genommen.

Die Ilias und die Odyssee sind voll mit Namen aus der Mythologie des Altertums, die wir auch heute noch wieder treffen. Manchmal bekommt man den Eindruck, das seit Jahrtausenden nur noch abgekupfert wird.

Ganz klar ihren Ursprung in der Mythologie haben die Namen unserer Planeten. Die bei uns verwendeten Namen sind zwar die römischen Götternamen, aber die Römer haben die ja - wie schon angedeutet - von den Griechen abgekupfert.

Merkur ist der Gott des Handels, auf griechisch Hermes. Venus bzw. Aphrodite ist die Göttin der Liebe. Mars ist der Gott des Krieges, die Griechen nannten ihn Ares. Jupiter entspricht dem Göttervater Zeus, Saturn dem Titanen Kronos (Vater von Zeus u. a.).

Die Planeten Uranus, Neptun und Pluto sind auch nach antiken Göttern benannt, wurden aber erst sehr viel später entdeckt.

Wie schon oben angedeutet stammt der Vorname der Comic-Figur Homer Simpson von den alten Griechen, wobei diese ihn Homeros nannten.

Hat man eine Reise mit ungewissen Ausgang hinter sich, spricht man noch heute von einer Odyssee. Odysseus segelte 10 Jahre nach dem Trojanischen Krieg durchs Mittelmeer, auf der Suche nach einem Heimweg nach Ithaka. Unterwegs traf er auf interessante Dinge wie die Sirenen.

Die Sirenen machen heutzutage bei uns eher Lärm, damals waren es Frauen, die mit ihrem lieblichen Gesang Männer anlockten.

Auch traf Odysseus die Zauberin Kirke bzw. Circe verwandelt einen Teil seiner Mannschaft in Schweine. Als Odysseus vom Gott Hermes ein Gegenmittel bekommt ist er immun gegen den Schweinezauber. Circe ändert ihre Technik und „bezirzt“ Odysseus bei ihr zu bleiben. Ody ist auch nur ein Mann,

bleibt da und zeugt mit ihr einen Sohn, Telegonos. Irgendwann machen ihn seine Männer darauf aufmerksam, dass sie doch Heimreisen wollten und sie fahren weiter.

Odysseus Frau heisst Penelope, auch heute noch ein Mädchename (z.B. Penelope Cruz).

Die Namen der griechischen Helden Achill und Ajax bzw. Aias finden sich wieder bei Kriegsschiffen. So hatte die französische Flotte solche Schiffe, ebenso die Royal Navy.

Die britischen Kriegsschiffe „Ajax“ und „Achilles“ blockierten 1939 die Mündung des Rio der la Plata um das in Montevideo liegende deutsche Kriegsschiff „Admiral Graf Spee“ abzufangen. Später war die Ajax an den Landungen in der Normandie und in Südfrankreich beteiligt.

Achilles bzw. Achill hatte auch die dazugehörige Ferse, die Achillesverse. Achill wurde als Baby von seiner Mutter in den Fluss Styx gehalten und wurde dadurch fast unverwundbar. Dummerweise hielt ihn die Mutter dazu an der

Ferse fest, sodass dies seine schwache Stelle war.

Die Idee eines Helden mit leicht unvollständiger Panzerhaut war so gut, dass die Germanen es bei der Nibelungensage übernahmen. Siegfried badet in Drachenblut, aber ein Lindenblatt fällt auf seine Schulter. Dadurch kommt nicht überall Drachenblut hin und Siegfried bleibt an dieser Stelle verwundbar. Was Hagen von Tronje dank Kriemhilds Naivität dann auch ausnutzt.

Styx nannte sich in den 60er Jahren eine Rockband.

Ajax klang so gut, dass man es heute gerne als Hundename nimmt oder einen Haushaltsreiniger damit benennt.

Der niederländische Fussballverein Ajax Amsterdam hat auch seinen Namen von diesem Helden.

Eine Kleinstadt in Ontario, Kanada nannte sich „Ajax“ nachdem die oben erwähnten britischen Kriegsschiffe Ajax, Achilles und Exeter dort angelegt hatten.

In der griechischen Sagenwelt gibt es Ajax eigentlich zweimal:

Ajax der Große war der Sohn des Königs von Salamis und einer der bekanntesten Helden.

Ajax der Kleine, König von Lokris. Er bekleckerte sich nicht gerade mit Ruhm, er vergewaltigte die trojanische Seherin Cassandra im Tempel der Athene nachdem Troja gefallen war.

„Kassandra“, bzw. „Kassandrarufo“ nennt man bei uns Schwarzmalerei bzw. ihre „Malerei“. Die trojanische Cassandra hatte vom Gott Apoll die Gabe der Weissagung zu bekommen, aber nicht mit ihm in die Kiste steigen wollen. Apoll rächte sich, indem er es so einrichtete, dass keiner Kassandras Prophezeihungen glauben wollte, obwohl sie damit recht hatte.

Daher ist es zweischeidig jemanden der pessimistisch in die Zukunft sieht als „Kassandra“ zu bezeichnen, denn Cassandra hatte recht. Eine gern genutzte Replik von Peter Scholl-Latour, wenn er wegen seiner Schwarzmalerei als Cassandra bezeichnet wird.

Kassandra hieß übrigens auch die Lehrerin der „Biene Maja“.

Eine weitere Figur der alten Griechen, die noch heute in unserer Sprache vorkommt, ist der Held Nestor. Der Nestor Homers ist der Herrscher von Pylos und versucht mit Weisheit und Beredlichkeit den Streit zwischen Achill und Agamemnon zu schlichten. Heutzutage bezeichnet man den Altmeister einer Wissenschaft gerne als „Nestor“.

Das „Trojanische Pferd“ gibt es auch in der Computer-Viren-Szene. Ein „Trojaner“ ist ein Programm, das es erlaubt den infizierten Rechner fernzusteuern. Der Name „Trojaner“ ist besonders irreführend, denn der „Trojaner“ ist ja das Opfer des „Danaers“.



Impressum & Kleingedrucktes

W-Akten / Besserwisserseite

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß

§ 10 Absatz 3 MDStV:

Steffen Buchert

Recherche: & Rezepte:

Hilde Keßler

Kontakt: Steffen Buchert

Borsdorffstraße 14

64289 Darmstadt

sb@steffenbuchert.de

Fon +49-6151-897793

Haftungsausschluss: Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen und Links kann nicht übernommen werden.

Die Website www.besserwisserseite.de und „Willis Besserwisser-News“ stehen **nicht** unter der „GNU-Lizenz für freie Dokumentation“ und sind auch **nicht** „Public domain“ o.ä. Sämtliche Inhalte unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Falls Sie Interesse haben Inhalte zu nutzen (kommerziell oder privat) setzen Sie sich einfach mit mir in Verbindung.

Sollten ohne mein Wissen Auszüge der Besserwisserseite bzw. dieses Newsletters verwendet werden (kommerziell oder privat) gelten die im journalistischen Bereich üblichen Honorarsätze (mindestens jedoch 50 Euro pro Artikel/Bild). Sollten bei unautorisierten Inhaltsübernahmen Urheberrechtshinweise und/oder Verlinkung zu dieser Website unterlassen worden sein behalte ich mir rechtliche Schritte vor.

www.besserwisserseite.de und Willis Besserwisser-News sind ein Service von **steffenbuchert.design**



GA!*

Im Willis Blog finden Sie Storys von hinter der Besserwisserseite, Spannendes, langweiliges, skurriles und natürlich Cartoons. Schauen Sie mal rein.

www.besserwisserseite.de/blog